



Anna Russell  
Wenn nicht ich, wer dann?  
Große Reden großer Frauen

Illustrationen von Camila Pinheiro  
Übersetzt von T. J. Evans, S. Kleemann, S. Link, K. Lohmann, A. O'Brien, V. Siegemund, R. Unger

19 x 24,6 cm | 176 Seiten | 67 Ill.  
Flexcover mit Lesebändchen  
€ 22,- [D] | € 22,60,- [A]  
ISBN 978-3-944874-87-6

September 2019

## Anna Russell Wenn nicht ich, wer dann? Große Reden großer Frauen

Anna Russell, amerikanische Journalistin und Autorin der Zeitung *The New Yorker*, hat mit »Wenn nicht ich, wer dann?« etwas sehr Besonderes geschaffen: Ein Buch, das Vorbilder schafft und Frauen Mut macht, die eigene Stimme zu erheben.

Detailliert recherchiert und zusammengeführt sind in dieser Sammlung rund 50 Reden ebenso kluger wie unerschrockener Frauen der Weltgeschichte. Ob Virginia Wolf, Ruth Bader Ginsburg, Michelle Obama oder Angela Merkel – so verschieden die Hintergründe und Motivationen dieser starken Frauen, so eindeutig öffneten ihre Reden ihren Zuhörerinnen die Augen: Sie gaben Anstöße zu Veränderungen, leiteten Wendepunkte in der Geschichte ein und führten manchmal sogar zu Revolutionen. Eindrucksvoll traten die Frauen für ihre Überzeugungen ein: für das Wahlrecht, Geburtenkontrolle und Unabhängigkeit, für freie Liebe und gegen Sklaverei und Sexismus. Sie warben für die Vorzüge einer vernetzten Welt oder zeigten auf wie Gesetze Frauen benachteiligen. In manchen Reden verdichteten sich die Erfahrungen eines ganzen Lebens, in anderen artikulieren sich aus Augenblicken der Erregung unvergessliche Aussagen und zeitlose Erkenntnisse.

»Wir brauchen keine Magie, um die Welt zu verändern, denn alle Kraft, die wir brauchen, tragen wir schon in uns: Wir haben die Kraft, uns etwas Besseres vorzustellen.« J. K. Rowling

Ein inspirierendes und wegweisendes Buch, das bei Frauen wie Männern einen festen Platz im Bücherregal haben sollte.

Buchstäblich zu Wort kommen in diesem Buch: Michelle Obama | Virginia Wolf | Angela Merkel | Simone Veil | Maria Stuart | Marie Curie | Elizabeth I. | J. K. Rowling | Malala Yousafzai | Emma Watson und viele andere

Illustriert wurde »Wenn nicht ich, wer dann?« von der Designerin und Illustratorin Camila Pinheiro aus São Paulo.